

Wohnwagen-Brand gefährdete Nachbarschaft

AACHEN. — Ein Wohnwagen stand am vergangenen Samstag kurz nach 20 Uhr in Eilendorf in Flammen. Wie es zu dem Brand in der Suttnerstraße gekommen war, konnte die Feuerwehr nicht ermitteln.

Als der Löschzug Eilendorf der Freiwilligen Feuerwehr und die Berufsfeuerwehr den Schauplatz erreichten, brannte der Wohnwagen rundum und das Feuer war auch schon auf einen angrenzenden Garagentrakt übersprungen.

„Durch den massiven Einsatz zweier C-Rohre“, so teilt die Feuerwehr mit, konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die weitere Ausdehnung auf ein

benachbartes Wohngebäude konnte ebenfalls verhindert werden.

Da an den Häusern durch die Hitze mehrere Fenster beschädigt wurden, mußte eine Bewohnerin der Straße vorsorglich evakuiert werden.

Zwei Propangasflaschen konnten noch rechtzeitig aus dem Wohnwagen in Sicherheit gebracht werden. Die Feuerwehr mußte mehrere Garagentore gewaltsam öffnen und rettete die abgestellten Autos vor den Flammen.

Die Feuerwehr schätzt den Sachschaden auf rund 20 000 Mark. Personen kamen bei dem Brand nicht zu Schaden.

